

DAIMLER

Ansprechpartner: Telefon:
Uta Leitner +49-(0)711-17-41526
Alexandra Bittmann +49-(0)711-17-33075

Presse-Information

Datum:
19. März 2010

Daimler Trucks eröffnet Lkw-Teststrecke in Oragadam bei Chennai, Indien

- **Daimler India Commercial Vehicles (DICV) rüstet sich mit neuer Teststrecke für den Start der Lkw-Produktion im Jahr 2012**
- **DICV wird leichte, mittelschwere und schwere Lkw für den indischen Volumenmarkt herstellen**
- **Geplantes Investitionsvolumen von rund 700 Millionen Euro innerhalb der kommenden fünf Jahre**

Chennai, Indien – Daimler Nutzfahrzeuge Indien (DICV) hat gestern seine neue Lkw-Teststrecke in Oragadam bei Chennai (dem früheren Madras) eröffnet. Die unternehmenseigene, hochmoderne Teststrecke befindet sich auf dem Gelände des derzeit im Bau befindlichen Lkw-Werks von DICV in Oragadam. Damit hat Daimler Trucks einen ersten wichtigen Meilenstein im Rahmen seiner Strategie zur Entwicklung und Herstellung von Lkw für den indischen Volumenmarkt erreicht. Die Markteinführung der Lkw soll ab Mitte 2012 erfolgen.

Der Startschuss für den Bau der Teststrecke von DICV fiel im April 2009, der Lkw-Testbetrieb hat bereits begonnen. Auch der Aufbau des neuen DICV-Produktionswerks liegt im Zeitplan. DICV hat innerhalb der kommenden fünf Jahre ein Investitionsvolumen von insgesamt 44 Milliarden indische Rupien (rund 700 Millionen Euro) eingeplant.

Auf einer Fläche von rund 160 Hektar wird das Unternehmen in Oragadam bei Chennai leichte, mittelschwere und schwere Lkw herstellen.

Seite 2

„Die indische Lkw-Industrie hat sich kontinuierlich in Richtung moderne Produkt Generation weiterentwickelt, die den Anforderungen des Marktes entsprechen, sagt Marc Llistosella, CEO bei DICV.

„Indische Kunden benötigen qualitative hochwertige und zuverlässige Lkw. Wir sind davon überzeugt, dass wir ihre Erwartungen mit unseren Produkten voll und ganz erfüllen können. Mit unseren Lkw werden wir einen hohen Qualitätsstandard und ein ausgezeichnetes Preis-Leistungs-Verhältnis anbieten. Unsere neue Teststrecke, die in Südasien einzigartig ist, wird einen wichtigen Beitrag dazu leisten, diesem Anspruch gerecht zu werden“, so Llistosella weiter.

Auf dem rund 19 Hektar großen, hochmodernen Test-Gelände in Indien hat Daimler Trucks nun auch in Südasien die Möglichkeit, Lkw ausgiebig zu testen. Die Teststrecke hat zwei unterschiedliche Bahnen. Die dreispurige äußere Bahn ist in Summe 1,55 Kilometer lang. Sie ist speziell für den Test des Antriebstrangs und der Fahrgeräusche ausgelegt. Die zweispurige innere Bahn hat eine Länge von 1,16 Kilometern und ist mit verschiedenen indienspezifischen Schlechtwegmustern ausgestattet. Sie bietet spezielle Testmöglichkeiten wie Wasserdurchfahrt, Staubstrecke und Schlechtwegstrecke. Demnächst sollen auch Möglichkeiten zum Test der Steigfähigkeit und der Lenkung geschaffen werden.

Marc Llistosella sieht die Teststrecke als gelungenes Werk deutscher und indischer Zusammenarbeit: „Für eine realistische Simulation der Straßenverhältnisse in Indien wurden beim Bau der Teststrecke

zahlreiche Kundenstudien und Messungen berücksichtigt. Unsere Lkw werden einer Reihe von Tests unterzogen, um unseren Kunden hohe Standards hinsichtlich der Leistungsfähigkeit der Produkte zu bieten.“ Seite 3

Derzeit arbeiten bei DICV rund 400 Mitarbeiter aus Indien und Deutschland. Die Produktion der leichten, mittelschweren und schweren Lkw im Werk Oragadam soll 2012 starten und eine maximale Kapazität von 70.000 Einheiten haben.

Weitere Informationen von Daimler sowie Fotos (10A313/10A314) sind im Internet verfügbar: <http://media.daimler.com>

Dieses Dokument enthält vorausschauende Aussagen zu unserer aktuellen Einschätzung zukünftiger Vorgänge. Wörter wie »antizipieren«, »annehmen«, »glauben«, »einschätzen«, »erwarten«, »beabsichtigen«, »können/könnten«, »planen«, »projizieren«, »sollten« und ähnliche Begriffe kennzeichnen solche vorausschauenden Aussagen. Diese Aussagen sind einer Reihe von Risiken und Unsicherheiten unterworfen. Einige Beispiele hierfür sind eine nicht eintretende weitere Verbesserung oder eine erneute Verschärfung der weltwirtschaftlichen Situation, insbesondere ein erneuter Rückgang der Konsumentenachfrage und der Investitionen in Westeuropa oder den USA oder eine Abschwung in bedeutenden asiatischen Volkswirtschaften, eine Fortdauer oder eine weitere Verschlimmerung der angespannten Situation an den Kredit- und Finanzmärkten, die zu erneut steigenden Kosten der Kapitalbeschaffung oder zu einer Einschränkung unserer Finanzierungsmöglichkeiten führen könnte, Veränderungen der Wechselkurse oder Zinssätze, die Möglichkeit weiterhin verbrauchsgünstige und umweltfreundliche Produkte anzubieten, eine dauerhafte Veränderung des Konsumverhaltens in Richtung kleinerer und weniger gewinnbringender Fahrzeuge, die Einführung von verbrauchsgünstigen Produkten durch Wettbewerber und ein möglicher Akzeptanzverlust unserer Produkte oder Dienstleistungen, wodurch unsere Möglichkeit der hinreichenden Auslastung unserer Produktionskapazitäten sowie unsere Möglichkeit von Preissteigerungen beschränkt sein könnte, Preiserhöhungen bei Kraftstoff, Rohstoffen und Edelmetallen, Unterbrechungen der Produktion, die auf Materialengpässen, Belegschaftsstreiks oder Lieferanteninsolvenzen beruhen, ein weiterer Rückgang der Wiederverkaufspreise von Gebrauchtfahrzeugen, die erfolgreiche Umsetzung von Kostenreduzierungs- und Effizienzsteigerungsprogrammen in allen unseren Geschäftsfeldern, einschließlich der erfolgreichen Repositionierung unseres Nutzfahrzeuggeschäfts im NAFTA-Raum und in Asien, die Geschäftsaussichten der Gesellschaften, an denen wir eine Beteiligung halten, insbesondere EADS, die Änderungen von Gesetzen, Bestimmungen und behördlichen Richtlinien, insbesondere soweit sie Fahrzeugemission, Kraftstoffverbrauch und Sicherheit betreffen, sowie die Beendigung

laufender behördlicher Untersuchungen und der Ausgang anhängiger oder drohender künftiger rechtlicher Verfahren und weitere Risiken und Unwägbarkeiten, von denen einige im aktuellen Geschäftsbericht unter der Überschrift »Risikobericht« sowie unter den Überschriften »Risk Factors« und »Legal Proceedings« im aktuellen Geschäftsbericht nach »Form 20-F« beschrieben sind, der bei der US-Wertpapier-Börsenaufsichtsbehörde eingereicht wurde. Sollte einer dieser Unsicherheitsfaktoren oder Unwägbarkeiten eintreten oder sollten sich die den vorausschauenden Aussagen zugrunde liegenden Annahmen als unrichtig erweisen, könnten die tatsächlichen Ergebnisse wesentlich von den in diesen Aussagen genannten oder implizit zum Ausdruck gebrachten Ergebnissen abweichen. Wir haben weder die Absicht noch übernehmen wir eine Verpflichtung, vorausschauende Aussagen laufend zu aktualisieren, da diese ausschließlich von den Umständen am Tag ihrer Veröffentlichung ausgehen.

Über Daimler

Die Daimler AG ist eines der erfolgreichsten Automobilunternehmen der Welt. Mit den Geschäftsfeldern Mercedes-Benz Cars, Daimler Trucks, Mercedes-Benz Vans, Daimler Buses und Daimler Financial Services gehört der Fahrzeughersteller zu den größten Anbietern von Premium-Pkw und ist der größte weltweit aufgestellte Nutzfahrzeug-Hersteller. Daimler Financial Services bietet ein umfassendes Finanzdienstleistungsangebot mit Finanzierung, Leasing, Versicherungen und Flottenmanagement.

Die Firmengründer Gottlieb Daimler und Carl Benz haben mit der Erfindung des Automobils im Jahr 1886 Geschichte geschrieben. Als Pionier des Automobilbaus gestaltet Daimler auch heute die Zukunft der Mobilität: Das Unternehmen setzt dabei auf innovative und grüne Technologien sowie auf sichere und hochwertige Fahrzeuge, die ihre Kunden faszinieren und begeistern. Daimler investiert bei der Entwicklung alternativer Antriebe als einziger Automobilhersteller sowohl in den Hybrid-, als auch in den Elektromotor und in die Brennstoffzelle mit dem Ziel, langfristig das emissionsfreie Fahren zu ermöglichen. Denn Daimler betrachtet es als Anspruch und Verpflichtung, seiner Verantwortung für Gesellschaft und Umwelt gerecht zu werden.

Daimler vertreibt seine Fahrzeuge und Dienstleistungen in nahezu allen Ländern der Welt und hat Produktionsstätten auf fünf Kontinenten. Zum heutigen Markenportfolio zählen neben Mercedes-Benz, der wertvollsten Automobilmarke der Welt, die Marken smart, Maybach, Freightliner, Western Star, Fuso, Setra, Orion und Thomas Built Buses. Das Unternehmen ist an den Börsen Frankfurt, New York und Stuttgart notiert (Börsenkürzel DAI). Im Jahr 2009 setzte der Konzern mit mehr als 256.000 Mitarbeitern 1,6 Mio. Fahrzeuge ab. Der Umsatz lag bei 78,9 Mrd. €, das EBIT betrug minus 1,5 Mrd. €.